

Verbotene Liebe

sei meins Saku\Kaka

Von jessu

Kapitel 7: Ich und du

Stunden über Stunden vergingen, indem Sakura an Kakashi gekuschelt lag. Sie vergass die Zeit total, so wollte so gern bei ihm bleiben.

"Kakashi-Kun wie spät ist es eigentlich?" fragte sie in.

"Um es ist 21:30 Uhr" Antwortete er auf ihre Frage.

"Oh scheiße schon so spät ich muss los" sie sprang auf.

"Musst du echt schon gehen?" er schaute sie mit traurigen Blick an.

"Ja leider meine Mutter wartet schon sie ist bestimmt in Sorge" sagte sie während sie ihr Schuhe anzog.

"Oh okay" war Kakashi traurige Antwort.

Er wollte sie noch nicht gehen lassen, er brauchte sie.

"Soll ich dich Nachhause bringen?" er schaute sie an, in der Hoffnung sie würde ja sagen.

"Ja gern" lächelte sie ihn entgegen.

Gemeinsam verließen, sie seine Wohnung es war schon recht dunkel.

So konnte er, mit ihr Handhalten.

Sie gingen durch die fast, leeren Straßen von Konoha kaum jemand kam denn Zwei Liebenden entgegen.

Nach einer Weile, erreichten sie ihr Ziel.

"Wir sind da" sagte sie an ihren Liebsten.

"Leider" traurig schaute er zur Seite.

"Wir sehen uns Morgen in der Schule komme nicht zu spät" hauchte sie ihm zu während sie in küsste.

Er erwiderte ihren Kuss liebevoll.

Langsam zog sie sich, von seinem Griff und ging zur Haustür.

Sie schaute zu ihm und winkte ihm zu.

"Ich liebe dich" flüsterte sie kaum hörbar, doch er verstand sie.

"Ich liebe dich auch" sagte er leise.

Sie öffnete leise die Haustür, in der Hoffnung das ihre Mutter sie nicht horte.

Doch dies war bereits zu spät, denn sie stand im Türrahmen und schaute sie wütend an.

"Was war das grade da draußen!" rief sie wütend.

"Was meinst du?" fragend schaute sie ihre Mutter an.

"Wie lange geht das schon mit dir und deinem Sensei!" sie schrie immer lauter.

"Das ich kann das erklären" stotterte sie.

"Ich hab dir vorhin gesagt das eure Beziehung kein Sin hat."

"Wie kannst du sowas sagen wir lieben uns okay" Tränen sammelten sich in ihren Augen.

"Ich verbite dir ihn zu treffen such dir einen Jungen in deinem Alter." wütend schaute sie Sakura an.

"Ich mach was ich möchte okay ich liebe ihn verdammt noch mal" schrie sie während sie in ihr Zimmer lief.

Sie schloss die Tür hinter sich, schmiss sich auf ihr Bett.

Und fing an bitterlich zu weinen,

Wieso immer ich? Ich liebe ihn und daran kann niemand etwas ändern.

Mit Tränen in denn Augen, schlief sie endlich ein.

Die Nacht, verging rasend schnell es war 7:00 Uhr.

Sakura stand mühsam auf, rieb sich denn Schlaf aus ihren Augen.

Langsam richtete sie sich auf, reckte und streckte sich langsam ging sie ins kleine Badezimmer.

Richtete ihr Haare schminkte sich sachte, und zog sich angemessen für denn Unterricht an.

Leise schlich, sie in die Küche, packte ihre Tasche und verließ das Haus.

Sie rannte und rannte, sie wollte einfach nur zu ihm.

Bei Kakashi.

Langsam erhob er sich, aus seinem Bett er vermisste sakura so sehr.

Doch diese Gedanken schob er beiseite, er ging in seine kleine aber feine Küche machte die Kaffemaschine an.

Klopf Klopf

Er nahm ein leises, klopfen war.

Langsam ging er zur Tür, zögernd öffnete er sie.

Eine total verweinte, Sakura sprang in um denn Halz.

"Sie.. Sie sagt ich darf dich nicht lieben" verweint brach, sie zusammen.

Kakashi hob das zarte Mädchen hoch, schloss die Tür und legte sie auf das Sofa.

Er beobachtet die Schlafende Sakura, langsam strich er ihre Tränen beiseite.

Sie ist so wunderschön, ich weis ich bin nicht der richtige für sie.

Vielleicht gehe ich einfach aber ich liebe sie so sehr.

Tränen sammelten sich, in seinen Augen langsam wurde das schlafende Mädchen

wach.

Sie öffnete ihr Augen ganz, langsam und schaute ihn in seine Augen.

Vorsichtig legte sie, ihre Hand an seine Wange, damit er etwas näher zu ihr kam.

Er befolgte ihrem Befehl, langsam legte sie ihre Lippen auf seine er küsste sie liebevoll als ob es ihr letzter Kuss war.

Nach einer Weile, lösten sie sich von einander.

"Verlass mich bitte niemals" sie schaute ihn an.

"Das werde ich nicht versprochen" sagte er bevor er sie erneuert küsste.

Er schaute, auf die Uhr 7:40 Uhr.

"Saku wir müssen langsam los" glücklich lächelte er sie an.

"Ja ich weis" beide erhoben sich, und gingen gemeinsam zur ihrem Unterricht.

Als sie in der Halle, der Schule ankamen küssten sie sich kurz,
und jeder begab sich in seine jeweiligen Klasse.

In der Hoffnung wenigstens ihre Freunde würden ihre Beziehung akzeptiert.